

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 86 (1960)
Heft: 49

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

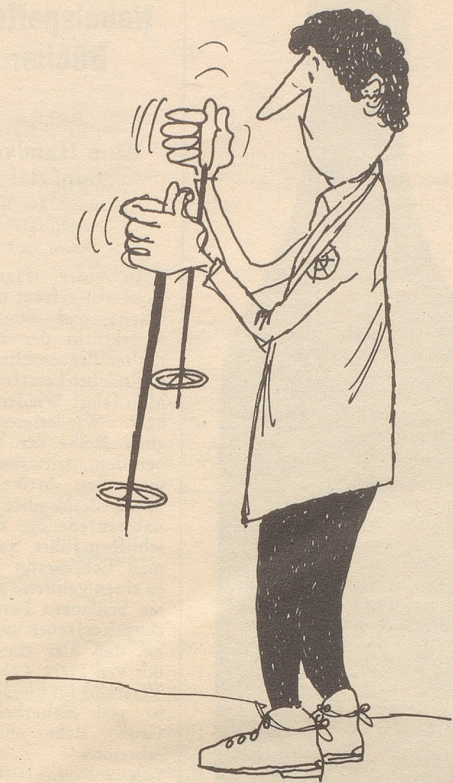
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

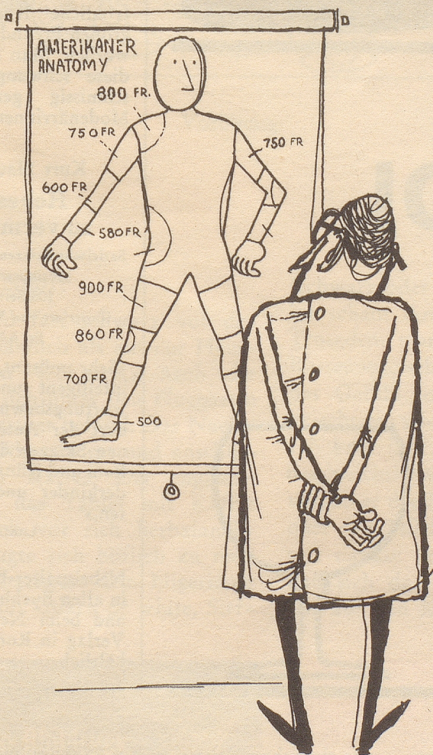
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Ski-Instruktor, der den Sommer über als Melker tätig war, versucht, sich beim Halten der Skistöcke den Melkergriff abzugewöhnen.



Der Kurarzt memoriert die Tarife für das Aneinanderfügen gebrochener Skitouristen-Knochen. Hier ist er z. B. dabei, sich die Preise der Anatomie eines Amerikaners einzuprägen.

Sesselilift

Ueber Weid und Tannenwipfel,
Frei auf königlichem Thron
Trägt er uns empor zum Gipfel –
Gegen respektablen Lohn.

Welch ein unbeschwertes Fliegen,
Selbst für Bäuche voll und satt!
Und mit Dauerkarten kriegen
Pfiffikusse noch Rabatt.

Hans Kriesi

Konsequenztraining

Konsequenz, könnte man auf die Art angehender Philosophen sagen, ist, wenn man es genau nimmt.

Als in einer Kölner Telefonkabine der Hörer abgerissen worden war und an seiner Stelle bloß noch der Draht herabhing, da befestigte die Post ein Schildchen am Apparat, auf dem zu lesen stand: «Außer Betrieb».

Boris

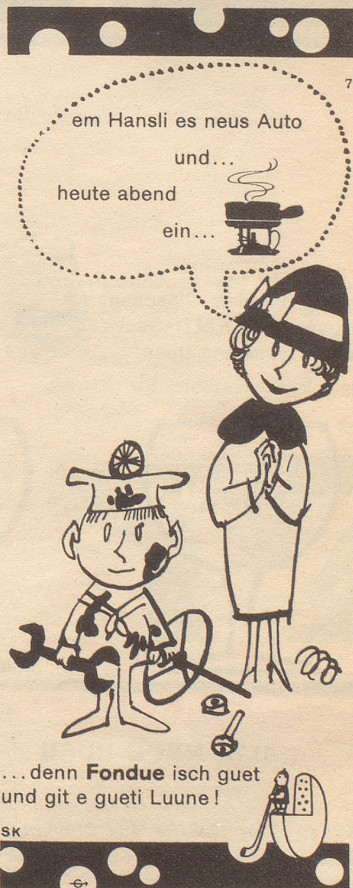
Um Hitzsch fi Mainig



Do wääri denn schu ganz dargääga, daß üüsari Bundasrööt noch Monaggo aaba gengtandi. I hann nemmli Angscht, as khönnti inna dar Tschoopan-Armal iina nee, reschpekhtiive zGäld usam Tschoopa-sackh ussa. I waiß zwoor nitta, ob dar Fürscht Rainije und Pfürschtin Greiss üüsari Härra Bundasrööt iiglaada hend, abar i nimman aa, sii hejand sich sihhar müssa re-wanschiara. I waiß au nitta, ob zMonaggo dunna gjaßt wärdi. Wenn jo, denn hetti nüüt gäägan a Psuach iizwenda.

I hann, wia alli andara Schwizzar, alli Wuhhaplettl und Illuschtriarta duuraplettarat, hann Pfürschtin Greiss bewundarat, hann ussa gfun-da, daß dar Härr Fürscht zuagnoo hätt, was jo a Zaihha isch, daß Pfrau Fürschtin sihhar guat khohha khann und bin aswiaviil enttüscht gsii, daß dia Baida iarni Goofa nitt mitgnoo hend. (I waiß zwoor au nitta, ob ma da fürschtliha Goofa au aifach Goofa sääga tarf. Vum Protokholl varschtoon i halt khai aalta Huat.) Uff jeeda Fall: Vu Monaggo hend miar jetz nüüt mee zfürchta! Dar Härr Fürscht hätt in Begleitig vum Obarkhommandiaranda vu dar monegassischa Armee dia schwizzarisch Ehragarda apgschritta und isch sihhar zum Ergebnis khoo, mit denna schtramma Schwizzar welli är nitt aabendla. Und dar Härr Obarscht uss Monaggo isch siinara Mainig gsii.

Dia fürschtliha Härerschafta hend dar Loon zur Varfüägig gschtellt khriagt. Natüürli nitt a Moonats-loon. Nai, dar Loon bej Kheersatz dussa, im Feeriahaim vu üüsarna Bundasrööt, für denn, wenns müad sind vum Regiara. Das khemmi abar nu ganz sälta vor. I maina, daß a Bundasroot in da Loon ussa gengi go woona. Vor a paar Wuhha hanni Bildar gsähha vu demm Loon. A khoga schööna Bau und eersch no frisch renowiart. Dött hend also dar Fürscht und Pfürschtin über-nachta khönna. I waiß zwoor nitt rächt warum. Dia baida hend jo a schööns Schallee in dar Nööhhi vu Gschtaad und mitama Heli-khoptar wääris nitt sowitt awägg gsii vu Bärrn. Uff jeeda Fall: Wenn ii dar Fürscht gsii wääri, so hetti gsaid: «Tankha für da Loon, abar i hauas liabar in miini aigeni Hüta go horschta. Dött muaß i nitt uff dTeppich und dMööbal ufpassa und khann in dar Baadwanna din-na singa, so lutt und so faltsch wian ii khann.» – Abar wia gsaid, vum Protokholl varschtoon i halt gad gäär nüüt. I varschtoon abar au aswas anders nitta. Warum haißz immar in allna Zittiga dinna: Der Bundesrat gab zu Ehren der Gäste einen Empfang in *einem großen Berner Hotel*. Jeeda Khnohha waiß, daß darmit zBellwü gmaint isch und i gsähha würkhlh nitt ii, warum asoo ghaimnisvoll muaß tua wärda.





★
Vermouth... aber

BELLARDI

echt italienisch
würzig und fein – dazu
so preiswert

*... und zu jedem Gläschen
ein paar ROLAND-Sticks
aus der festlichen Dose!



DAS NEUE BUCH

Kakteen, von *Huberta von Bronsart*. Hallwag-Taschenbücher Band 61. 64 Seiten, mit 22 Farbtafeln. Preis Fr. 3.80.

Die «Kakteen» von *Huberta von Bronsart* ergänzen die beliebten Hallwag-Taschenbücher «Zimmerpflanzen und ihre Pflege» und «Gartenblumen und ihre Pflege» der gleichen Verfasserin. Aus der Vielfalt der Kakteenarten greift die Autorin 160 heraus, die besonders reich und willig blühen und von Laien

mit einfachen Mitteln in den Wohnräumen gezogen werden können. Die Beschreibungen und Kultur-anleitungen sind mit 22 schönen Farbtafeln von *Walter Söllner* illustriert, die dem Bändchen zugleich den Charakter eines Bestimmungsbuches geben.

Gut gelaunt - Nebelspalter- Bücher

Bethli Eine Handvoll Confetti

gesammelt aus dem
Nebelspalter
112 Seiten, Fr. 6.75

«Mit einer «Handvoll Confetti» erfreut die geschickte und charmante Redaktorin der Nebelspalter-Frauenseite ihre zahlreichen Lesefreunde. Man feiert Wiedersehen, bzw. Wiederlesen mit einer Reihe der bezaubernden, witzigen, humorvollen Artikeln, in denen Bethli ihre Journalistenfeder feingeschliffen führt. So kann man sich, wann immer es einen gelüstet, an diesen brillanten Formulierungen erfreuen und daran, daß hier eine Frau mit viel Herz, Güte und Verstand im kleinen mit so viel Sicherheit das Große sieht und beschreibt.»

Luzerner Neueste Nachrichten

40

Schoenenbergerli

Modekarikaturen in einer
Mappe Fr. 10.-

Ernst Schoenenberger, der populäre Modekarikaturist des Nebelspalters, hat sich durch seine satirisch-fröhliche Kunst einen großen Freundeskreis erworben. Man lacht über diese schwungvoll und schmissig gezeichneten Modenärinnen!

Kurt Blaukopf Hohes C zu vermieten

Satirische Skizzen des heutigen
Musikbetriebes
108 Seiten

illustriert von Wolf Barth
Fr. 6.75

«Sehr amüsant, dabei stets intelligent und verantwortungsbewußt plaudert der Autor in kleinen Skizzen über Publikum und Künstler, Wunderkinder und Dirigenten.»

Luzerner Tagblatt

Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach erhältlich.